https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/verteidigung-expertin-strack-zimmermann-soll-fdp-in-europawahl-fuehren-83588368.bild.html 17.4.2023

Strack-Zimmermann wird Europa-Spitzenkandidatin

Verteidigungsexpertin Marie-Agnes Strack-Zimmermann (65) soll FDP-Spitzenkandidatin für die Europawahlen im Mai 2024 werden.

Darauf haben sich die FDP-Landesvorsitzenden heute Vormittag geeinigt. Der Beschluss fällt rechtzeitig vor dem FDP-Bundesparteitag, der am kommenden Wochenende in Berlin tagt.

Strack-Zimmermann hatte den Wunsch nach der EU-Spitzenkandidatur für die FDP selbst an Parteichef Christian Lindner (44) herangetragen. Zuvor erhielt sie bereits Rückenwind aus Reihen der Jungen Liberalen, der FDP-Jugendorganisation.

JuLi-Chefin Franziska Brandmann (28) sagte der Rheinischen Post: „Marie-Agnes Strack-Zimmerman ist die Beste, die wir für diesen Job haben. Und ich wünsche mir, dass die FDP die Beste nach Europa schickt. Ich bin mir sicher: Auch von Brüssel aus würden wir viel von ihr hören."

Strack-Zimmermann ist seit 2017 Bundestagsabgeordnete und sitzt seit 2021 dem Verteidigungsausschuss des Bundestags als Vorsitzende vor. Seit Beginn des russischen Überfalls auf die Ukraine im Februar 2022 kämpft sie leidenschaftlich für deutsche Waffenlieferungen an das angegriffene Land.

https://pleiteticker.de/zu-hohe-leistungen-knapp-eine-halbe-milliarde-euro-kindergeld-gehen-ins-ausland/ 18.4.2023

Knapp eine halbe Milliarde Euro hat die Bundesregierung im vergangenen Jahr ins Ausland überwiesen als Kindergeld für Arbeitnehmer mit ausländischen Wurzeln. Weil die Lebenshaltungskosten dort deutlich geringer sind, steht die Forderung im Raum, die Leistungen zu kürzen.

Die Bundesregierung überweist immer mehr Kindergeld ins Ausland. Allein im Jahr 2022 wurden 465,3 Mio. Euro Kindergeld auf Konten in europäischen Nachbarstaaten überwiesen. Das geht aus einer Antwort von Finanzstaatssekretärin Katja Hessel auf Anfrage des AfD-Abgeordneten René Springer hervor, die dem Interview-Portal „Schuler! Fragen, was ist" vorliegt.

Der im Jahr 2022 gewährte Kinderbonus von 100 Euro/Kind ist hierbei noch nicht berücksichtigt, schreibt Hessel. Zudem könne der „gesamte Zahlbetrag an Kindergeld für im Ausland lebende Kinder auf ausländische Konten kann nicht festgestellt werden". Es bleibt also ein Dunkelbereich.

Hintergrund der Zahlungen sind EU-Regelungen, wonach Kindergeld seit 2010 auch für Kinder im Ausland zu zahlen ist, wenn die Eltern oder andere sorgeberechtigte Angehörige in Deutschland leben oder arbeiten. Neben der EU gibt es auch Vereinbarungen mit einigen außereuropäischen Staaten, darunter die Türkei, Serbien und Marokko.

Die Summe der seit dem Jahr 2010 ins Ausland überwiesenen Kindergeldzahlungen beläuft sich (ohne Berücksichtigung der entsprechenden Kinderboni) auf inzwischen insgesamt 3,71 Milliarden Euro. ……..

Von den derzeit rund 320.000 im Ausland lebenden Kindern besitzt mit 40,9 Prozent (131.000) der größte Anteil einen Wohnsitz in Polen. Dahinter folgen mit 11 Prozent (35.000) die im Ausland lebenden Kinder deutscher Eltern. An dritter Stelle folgen mit 9,5 Prozent (30.000) Kinder mit einem gemeldeten Wohnsitz in Rumänien, gefolgt von 6,3 Prozent (20.000) mit einem Wohnsitz in Kroatien. Weitere 4,6 Prozent (15.000) der Kinder verzeichneten einen Wohnsitz in Frankreich. …….

https://t.me/gaggaland/2636 6.4.2023 44 sec. Video auf telegram

Robert F. Kennedy würde sich wünschen, Menschen zu bestrafen, die nicht an die „globale Erwärmung" (Global Warming) glauben.

Und ja: DAS hat er gesagt!

Ein Ausblick auf die Kandidatur des nächsten Klima-Präsidenten der USA, der gegen Trump ins Rennen geschickt wird?

https://t.me/Wolff_Ernst/1188 6.4.2023

https://twitter.com/wolff_ernst/status/1643948770705506308#m

#RobertKennedyJr will US-Präsident werden. Vorsicht! Kennedy ist zwar #Pharma-Kritiker, fordert aber als #Klima-Aktivist die #CO2 -Steuer & drastische Maßnahmen zur #Klimawandel - Bekämpfung. Er symbolisiert lediglich den Übergang von einem Narrativ zum anderen.

https://www.irishcentral.com/news/robert-f-kennedy-jr-climate-change 17.1.2020

Robert Kennedy, Jr says climate change will bring “major disruptions” to civilization

Environmental activist Robert F. Kennedy, Jr outlines his position on climate change and what the world can do to fix it.

Robert Kennedy, Jr. sagt, dass der Klimawandel "große Störungen" für die Zivilisation bringen wird

Der Umweltaktivist Robert F. Kennedy, Jr. erläutert seinen Standpunkt zum Klimawandel und was die Welt tun kann, um ihn zu bewältigen.

Kennedy, Jr. war am 16. Januar (2020) in der Serie Influencers von Yahoo Finance mit Andy Serwer zu Gast. Der Präsident der Waterkeeper Alliance, RFK, Jr. beschreibt sich selbst auf Twitter als "entschlossener Verfechter der Umwelt".

Auf die Frage nach den Waldbränden, die Australien verwüstet haben, sagte Kennedy Jr., dass diese ein "vorhersehbares Nebenprodukt" des Klimawandels seien, und erzählte von seiner eigenen Erfahrung, als er sein Haus in Kalifornien wegen der Brände evakuieren musste.

Er sagte: "Alle Modelle für den Klimawandel" deuten auf zukünftige Stürme auf Steroiden, Dürren, Hungersnöte, das Verschwinden der Eiskappen, das Verschwinden der Gletscher auf allen Kontinenten hin, und dass es zu großen Störungen kommen wird, nicht nur für die Menschheit, sondern letztendlich für die Zivilisation".

Kennedy, Jr. führt die drastischen Veränderungen auf "unsere langjährige tödliche Abhängigkeit von Kohle und Öl" zurück.

Im weiteren Verlauf des Interviews erklärt Kennedy Jr., dass er einen marktorientierten Ansatz verfolgt, wie man am besten mit dem Klimawandel umgehen kann.

"Ich glaube, dass wir Marktmechanismen wie Kohlenstoffsteuern und die Abschaffung von Subventionen nutzen sollten. Ich denke, dass dies die Dinge sind, die unsere Wirtschaft schnell von einer kohlebasierten Wirtschaft wegbringen würden.

"Wir sollten eine marktorientierte Wirtschaft haben, die das tut, was ein Markt tun soll, nämlich gutes Verhalten belohnen, was Effizienz bedeutet, und schlechtes Verhalten bestrafen, was Ineffizienz bedeutet.

"Im Moment haben wir einen Markt, der von Regeln beherrscht wird, die von den etablierten Kohlenstoffkonzernen geschrieben wurden, um die schmutzigsten, dreckigsten, giftigsten, giftigsten und kriegstreiberischsten Felder aus der Hölle zu belohnen, anstatt die billigen, sauberen, grünen, gesunden und patriotischen Felder aus dem Himmel. Wir müssen unseren Markt rationalisieren, damit er das tut, was der Markt tun soll, nämlich eine Gesellschaft zu schaffen, auf die wir alle stolz sind und die unsere Kinder ernähren wird."……..

https://t.me/impfen_nein_danke/154263 19.4.2023

Kommentar von Frank zum Video „RFK Jr. Names The Architects of the COVID Plandemic!

Robert F. Kennedy, Jr. takes on "Big Pharma" during his historic speech at Hillsdale College on March 5, 2023."
https://t.me/RealWorldNewsChannel/25646 18.4.2023

Leider nur Halbaufklärung, wie üblich. RFK erklärt zwar die Vorplanungen (Event 201, Operation Lockstep, Dark Winter) und wie man Kritiker mit der Laborleck-Theorie bekämpfen könne.

Entscheidend bei Halbaufklärung (böswilliger: Gatekeeper, controlled opposition) ist aber, was sie NICHT sagen. Daß es gerade gewollt ist, daß die Kritiker die Laborleck-Theorie übernehmen mit dem Lockmittel, daß es angeblich geheim bleiben sollte und nun etwas rausgekommen ist. Nur war es nie real, da es nie ein reales Virus gab. RFK thematisiert also nur das, was ohnehin bekannt ist und führt auf das Abstellgleis Laborleck, was ja impliziert, daß es natürliche Viren gebe. Weder gibt es echte Viren, noch gibt es ein Leck, wenn es nicht passieren soll. Es passiert nur das, was passieren soll. Der Rest ist PsyOp.

Und Breggin sieht diese PsyOP in der Vorplanung enthalten, ebenso die Köder, die man den Kritikern hinwirft und auf den sie anbeißen sollen. Hat auch bei der Mehrheit der Kritiker weltweit gut funktioniert, die sich nur mit Nebenthemen befassen, aber nicht mit der Virusbeweisfrage, der der geplanten Totalüberwachung mit selbstaufbauenden Nanoteilchen und den giftigen künstlichen Fetten (Lipide), die für die Ölung des zukünftigen Neuen Maschinenmenschen offenbar notwendig sind. Wir sind Borg, Widerstand ist zwecklos.

https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2023/greifswald-asyl-buergerentscheid/ 19.4.2023

Greifswald: Bürgerentscheid über Asylheime sorgt für Ärger

GREIFSWALD. Voraussichtlich am 18. Juni werden die Greifswalder darüber entscheiden, ob ihre Stadt „Grundstücke zwecks Errichtung von Containerdörfern zur Unterbringung von Geflüchteten an den Landkreis Vorpommern-Greifswald verpachtet". Für den Entscheid hatte eine

Bürgerinitiative mehrere tausend Unterschriften gesammelt. Sie will die neuen Asylunterkünfte verhindern.

Den Abstimmungstermin hat die Stadtverwaltung vorgeschlagen. Am Donnerstag wird die Bürgerschaft das Datum bestätigen, sagte Oberbürgermeister Stefan Fassbinder (Grüne) am Dienstag. Doch das Stadtoberhaupt machte sogleich klar, daß ihn das Ergebnis nicht daran hindern werde, die Migranten in die Stadt zu lassen. Fassbinder beharrte vor Journalisten auf seiner Haltung: „Die Flüchtlinge werden kommen. Die Frage ist nur, wo werden sie untergebracht."

Greifswalder OB droht mit Sporthallen-Belegung

Die Containerdörfer seien prinzipiell auch dann möglich, so der Grünen-Politiker, wenn die Greifswalder dem Bürgerentscheid zustimmen: „Weil es ja auch denkbar ist, daß auf anderen nicht-städtischen Grundstücken so etwas errichtet wird." Sollten die Wähler städtische Flächen für Container ablehnen, steige die Wahrscheinlichkeit, daß der Landkreis Sporthallen mit den Migranten belegen müsse.

In den kommenden zwei Monate werde die Stadt die Bürger über die möglichen Folgen der Abstimmung „informieren". Dazu sei man gesetzlich verpflichtet. Zuletzt hatten nach Polizeiangaben 500 Menschen in der Hansestadt gegen eine neun Millionen Euro teure Asyl-Unterkunft demonstriert. Der Oberbürgermeister brauchte Polizeischutz.

https://www.tagesschau.de/inland/merkel-verdienstorden-105.html
17.4.2023

"16 Jahre - mit Ehrgeiz, Klugheit, Leidenschaft"

Altkanzlerin Merkel ist mit dem höchsten deutschen Orden für persönliche Leistungen gewürdigt worden. Der Bundespräsident hob vor allem ihre ruhige, bedachte und klare Art des Regierens hervor. Doch es gibt auch Kritik an der Auszeichnung.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat der ehemaligen Bundeskanzlerin Angela Merkel das Großkreuz in besonderer Ausführung verliehen - den höchsten deutschen Orden für persönliche Leistungen.

Es sei es eine Freude, diese Auszeichnung an eine "beispiellose Politikerin" zu verleihen, sagte der Bundespräsident: "Zu ehren, werte Frau Bundeskanzlerin, für Ihre außergewöhnlich lange Amtszeit und für Ihren außergewöhnlichen politischen Lebensweg, auf dem Sie die Erfahrung der Diktatur so überzeugend einsetzten für die Stärkung der Demokratie."

Merkel sei auch Vorreiterin gewesen - gerade als erste Frau im Kanzleramt, so Steinmeier. Sie habe sich ihren Weg "suchen und bahnen müssen" und sei dabei auch von vielen unterschätzt worden.

Doch mit ihrer Zeit als Regierungschefin habe Merkel dafür gesorgt, "dass eine Frau an der Spitze der Regierung, dass auch weibliche Macht für immer eine Selbstverständlichkeit in unserem Land sein wird." Merkel habe das Amt als Kanzler beziehungsweise als Kanzlerin "als Frau und als Ostdeutsche neu geprägt", betonte der Bundespräsident.

Merkel sei es gelungen, Deutschland "unter nie da gewesenen Herausforderungen neu zu wirtschaftlichem Erfolg" zu verhelfen. Während der Amtszeit der CDU-Politikerin von 2005 bis 2021 hätten sich Krisen und Ausnahmesituationen aneinander gereiht und teilweise überlagert, so Steinmeier. Und nicht viele Länder hätten diese Phase "so gut überstanden wie die Bundesrepublik". Und der Bundespräsident betonte:

„16 lange Jahre haben Sie für Freiheit und Demokratie, für unser Land und das Wohlergehen seiner Menschen gearbeitet. Unermüdlich und manchmal bis an die Grenzen Ihrer körperlichen Kräfte.“

……..

Ebenso wie sie in der Lage gewesen sei, Fehler anzuerkennen - in Form der Abkehr von längeren AKW-Laufzeiten nach der Reaktorkatastrophe in Fukushima etwa oder durch das Zurückziehen der angekündigten "Osterruhe" in der Corona-Pandemie. Gerade während der Pandemie sei

deutlich geworden, dass es für Merkel "unverzichtbar" gewesen sei, "zu wissen, was Sache ist" und "die Dinge verstehen zu lernen". Ihr sei es stets wichtig gewesen, "möglichst wenig Unbekannte in ihrer Gleichung zu haben", betonte Steinmeier. Doch gerade das sei während der Pandemie kaum möglich gewesen. ……..

https://exxpress.at/schluss-mit-der-show-richterin-verurteilt-klima-kleber-zu-5-monaten-gefaengnis/

Schluss mit der Show: Richterin verurteilt Klima-Kleber zu 5 Monaten Gefängnis!

Die Klebe-Show der Klima-Aktivisten nervt – eine Richterin in Deutschland beendet das Blockade-Theater mit einem knallharten Urteil: 5, 4 und 3 Monate Haft für drei Wiederholungs-Kleber. Nun könnten aber noch mehr Mitglieder dieser Szene nach Wien ausweichen. ……

Vor Gericht fassten jetzt drei unverbesserlichen Klima-Kleber harte Haftstrafen aus: Zu fünf, vier und drei Monaten Haft sind die Angeklagten wegen Nötigung verurteilt worden – ohne Bewährung.

Das Gericht sah es als erwiesen an, dass die drei Männer und eine Frau Anfang März aus Protest die Bundesstraße 27 in Heilbronn blockiert haben. Drei der vier Angeklagten waren am Vormittag der nun angeklagten Aktion bereits wegen einer anderen Straßenblockade zu Geld- und kurzen Freiheitsstrafen verurteilt worden. Nur wenige Stunden nach diesem ersten Urteil saßen sie dann direkt wieder auf der Straße, berichtet die Welt.

Grüne Justizministerin will keine härteren Strafen

Richterin Julia Schmitt (35) meinte nun in ihrer Urteilsbegründung: „Sie haben das erste Urteil nicht zum Anlass genommen, ihr Verhalten zu hinterfragen." Weil drei der vier Angeklagten in der Verhandlung betont hätten, weiter Straßen blockieren zu wollen, habe sie die Freiheitsstrafen verhängen müssen. „Sie haben zum Ausdruck gebracht, dass Sie nichts anderes beeindruckt", sagte sie zu den Angeklagten. ……

Und für den kommenden Mai sollen Hauptverkehrsrouten in den großen österreichischen Städten sogar drei Wochen lang immer wieder blockiert werden, berichtet die Krone von einer “prall gefüllten” Kriegskasse der Klima-Kleber: Sie könnten sich über zahlreiche Spenden freuen und deshalb mit ihrem Aktionismus noch länger tausende Autolenker nerven. Erst vor wenigen Tagen meinte Justizministerin Alma Zadic (Grüne), dass es in Österreich keine härteren Strafen für Klima-Kleber geben soll.

https://www.rbb24.de/politik/beitrag/2023/04/klimawandel-letzte-generation-protest-berlin-kohleausstieg.html 18.4.2023

Klima-Aktivisten wollen Berlin unbefristet lahmlegen

Die Aktivisten der sogenannten "Letzten Generation" wollen den Druck noch einmal kräftig erhöhen. Nicht nur punktuell soll der Verkehr in Berlin gestört werden, sondern ab Mittwoch (19.4.) systemisch und dauerhaft.

Hunderte Aktivisten der Gruppe Letzte Generation wollen Berlin auf unbestimmte Zeit lahm legen, um ihre Forderungen nach einer radikalen Klimawende durchzusetzen. Von Mittwoch an seien zunächst Störungen und Blockaden im Regierungsviertel geplant, ab Montag dann in der ganzen Stadt, erklärte die Gruppe.

Sie riet Autofahrern zum Umstieg auf den öffentlichen Nahverkehr, um erwarteten Staus zu entgehen. Die Gewerkschaft der Polizei und die CDU kritisierten die Gruppe scharf. Auch die Grünen sind auf Distanz. ……..

Polizei hält sich bedeckt

Die Letzte Generation selbst geht dennoch von großem Rückhalt aus. Sie fordert einen Gesellschaftsrat mit 160 gelosten Mitgliedern, der das Ende der Nutzung von fossilen Brennstoffen wie Öl, Kohle oder Gas in Deutschland bis 2030 planen soll. Wissenschaftler und Politiker sind skeptisch, ob dies so schnell möglich ist.

Zu den geplanten Protesten in Berlin sagte Sprecherin Carla Hinrichs am Dienstag: "Wir werden die Stadt friedlich zum Innehalten bringen". Was

genau wo und wie geplant ist, hält die Gruppe üblicherweise geheim, zumal die Polizei strikt gegen die illegalen Aktionen vorgeht. 800 Aktivisten hätten sich angemeldet. Hinrichs bestätigte, dass der Protest unbefristet geplant sei. Die Regierung könne die Blockaden stoppen, wenn sie den Gesellschaftsrat einsetze oder einen Plan zum Erreichen des 1,5-Grad-Ziels vorlege. Gemeint ist eine globale Erwärmung von nicht mehr als 1,5 Grad im Vergleich zur vorindustriellen Zeit. …….